

# Protokoll

## Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Trittau

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 07.09.2017, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:00 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Jens Hoffmann

##### Mitglieder

Herr Peter Sierau

Herr Detlef Ziemann

Herr Ulf Zingelmann

Herr Thomas Schröder

##### stellvertretende Mitglieder

Herr Harald Martens

Vertretung für: Sandra Plehn

Herr Peter Lange

Vertretung für: Max Mann

##### Gäste

Herr Gajda

Seniorenbeirat

Herr Oliver Mesch

Bürgermeister

##### Verwaltung

Herr Freitag

Herr Hannemann

Protokollführung

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Einwendungen gegen das Protokoll vom 29.06.2017
- 4 Anfragen und Mitteilungen
  - a) Mitteilungen der Verwaltung
  - b) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 5 Umsetzung des Projekts "FAHR RAD!"  
hier: Fahrradunterstände
- 6 Laubentsorgungsaktion
- 7 Straße Hinter den Höfen  
hier: Verkehrsberuhigter Bereich oder Tempo-30-Zone
- 8 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Mesch weist auf § 24 der Geschäftsordnung hin, die festlegt, dass der Bürgermeister zu den Ausschusssitzungen einlädt und die Tagesordnung mit den Ausschussvorsitzenden abstimmt.

---

#### 2. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner bemängelt Wildwuchs auf Gehwegen und an Straßenrändern. Die Verwaltung fordert die zur Straßenreinigung verpflichteten Anlieger zur Beseitigung auf, wo dies festgestellt oder mitgeteilt wird.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

FB 2

- Ein Einwohner fragt, ob ein Waldameisennest an der Hamburger Straße (aus Richtung Grande linke Seite ein Stück vor dem Ortsschild in der Böschung) gegen Vandalismus geschützt werden könnte. Es wird eine Prüfung durch die Verwaltung zugesagt.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

FB 2

- Ein Einwohner berichtet, dass ihm vermehrt geschwächte Bäume im Ortsbild auffallen. Von der Verwaltung wird die Verkehrssicherheit der gemeindeeigenen Bäume überwacht. Es wird

auch darauf geachtet, dass das abgefallene Laub der von der Miniermotte befallenen Kastanien vernichtet wird.

- Herr Gajda berichtet, dass eine Straßenlampe in Höhe Rausdorfer Straße 69 wiederholt kurz nach Reparaturarbeiten wieder ausgefallen sei. Hier sei anscheinend nicht die wahre Störungsursache beseitigt worden.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

4/305

---

### **3 . Einwendungen gegen das Protokoll vom 29.06.2017**

Es werden keine Einwendungen gegen das Protokoll erhoben.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

4/204

---

### **4 . Anfragen und Mitteilungen**

#### **a) Mitteilungen der Verwaltung**

#### **b) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder**

##### a) Mitteilungen der Verwaltung

- Haushaltsmittel für die Gestaltung KVP Hamburger Straße/Aufstellung einer Nachbildung des Hahnheider Turms wurden im Haushalt 2017 bereitgestellt. Von dem Ansatz in Höhe von 2.000 € sind noch 1.821,50 € verfügbar (66501.940030). In der letzten Sitzung wurde irrtümlich mitgeteilt, es stünde kein Ansatz im Haushaltsplan.

- Für die von Anwohnern gewünschte Pflasterung des Verbindungsweges Theodor-Steltzer-/Carl-von-Ossietzky-Straße soll im Oktober eine Kostenschätzung vorliegen. Anschließend soll die Bereitschaft der Anwohner zur Kostenbeteiligung abgefragt werden, so dass in der BUA-Sitzung am 23.11.17 eine Entscheidung getroffen werden kann.

- Der von der Gemeinde zu bauende Abschnitt des Verbindungsweges Hinter den Höfen/Hauskoppelberg soll noch in diesem Jahr hergestellt werden. Das Büro Waack + Dähn ist mit der Baumaßnahme betraut.

- Bezüglich des Grunderwerbs zum barrierefreien Ausbau des Mühlenbachs wird es einen Ortstermin des Gutachterausschusses für Grundstückswerte am 26.09.2017 geben.

- Für den Ausbau des Herrenruhmweges hat eine Ideenwerkstatt stattgefunden. Als nächstes soll am 26.09.2017 eine Anwohnerinformationsveranstaltung zur Planung folgen. In der Sitzung des BUA am 05.10.2017 kann über das Ausbauprogramm beraten und beschlossen werden.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

4/301

- Die für den Termin am 05.10.2017 vorgesehene Beratung des BUA über Mittelanmeldungen zum Haushalt 2018 ist nunmehr an einem zusätzlichen Sitzungstermin am Dienstag, 07.11.2017, geplant.

- Die Bauarbeiten zum Ausbau Lerchenstraße/Finkenweg sind beendet. Die Abnahme ist erfolgt.

- Die Ausbaumaßnahme in der Campestraße ist in Gange.

- Der Endausbau des Schwester-Emmi-Weges wird nach Bereitstellung der Mehrkosten im Nachtragshaushalt erfolgen. Über die vertragsgemäße Baukosten-Indexanpassung wurde eine Verständigung mit der Baufirma erzielt.

Bezüglich der Carport-Überbauung läuft das bauaufsichtliche Verfahren noch.

- Die Anwohner eines privaten Stichweges im Wiesenweg wurden um Rückäußerung gebeten, ob sie der Gemeinde ihre je 1/74stel Miteigentumsanteile zwecks Widmung als öffentliche Verkehrsfläche übertragen würden. Ihre Entscheidung steht noch aus.

- Der gemeinsame Bauhof-Ausschuss hat am 13.07.2017 getagt. Es wurde die Beschaffung eines Heißwasser-Hochdruck-Trailers zum Einsatz in beiden Gemeinden befürwortet. Am 23.09.2017 wird der Bauhof einen Tag der offenen Tür durchführen.

- Bei der Errichtung des Neubaus Blauen Hauses kam es nach Angaben der Baufirma zu einer Verzögerung wegen nicht zeitgerecht genehmigter Schwerguttransporte. Als Fertigstellungstermin wird jetzt mit dem 10.11.2017 gerechnet.

#### b) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

- Auf Nachfrage von Herrn Sierau teilt Herr Mesch mit, dass das der Neubau des Blauen Hauses inkl. Fundament von einem Generalunternehmer erstellt wird und bei Verzug eine Vertragsstrafe fällig wird.

- Auf Anfrage von Herrn Lange erläutern Herr Mesch und Herr Hoffmann den Bauablauf der Zuwegung für den Neubau des Blauen Hauses und der Ampelverlegung.

- Herr Lange berichtet, dass die Bürgerstiftung für den Kreisverkehrsplatz Hamburger Straße/Mühlenweg einen Findling vorschlägt, sollte keine Hahnheider Turm-Skulptur aufgestellt werden können. Herr Mesch berichtet, dass weiterhin eine Skulptur angestrebt wird. Es ist noch zu klären, ob dies durch ein kleineres Turm-Modell realisierbar wird.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

- Herr Martens berichtet, dass Anlieger westlich des Südfriedhofs sich über Lärm des Laubbläasers des Friedhofsgärtners beklagen.

- Herr Sierau erkundigt sich nach dem Stand bezüglich zusätzlicher Outdoor Fitnessgeräte, für die Mittel im Haushalt bereit stehen. Herr Gajda teilt mit, dass es Probleme bei der Standortsuche gibt. Gedacht war an die Spielplätze, aber die von ihm angesprochenen Mütter sprachen sich dagegen aus, Geräte für Erwachsene aufzustellen. Herr Hoffmann ruft dazu auf, weitere Standortvorschläge zu machen.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

- Herr Sierau teilt mit, dass nach seiner Beobachtung die Querungshilfe in Höhe Rodelberg nicht angenommen werde. Kinder und Erwachsene gingen geradeaus über die Kreuzung. Eventuell wäre über Maßnahmen wie Leitgitter zu beraten.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/301

- Herr Ziemann weist darauf hin, dass auf einem Fahrgastunterstand-Dach am Vorburgplatz Bewuchs zu beseitigen ist.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

- Herr Hoffmann berichtet, dass am oberen Ziegelbergweg gehäuft illegal Grünabfall und auch andere Abfälle entsorgt werden, obwohl der Recyclinghof in der Nähe ist.

- Auf Anfrage von Herrn Ziemann teilt die Verwaltung mit, dass für Fahrradbügel an der Wassermühle keine Haushaltsmittel bereit stehen und diese für den Haushalt 2018 angemeldet werden.

---

## 5 . Umsetzung des Projekts "FAHR RAD!" hier: Fahrradunterstände

Herr Freitag erläutert den Sachverhalt, insbesondere die Vorgaben aufgrund der Förderung. Festzulegen sind die Standorte für fünf Unterstände und das zu beschaffende Modell. Die Unterstände werden mit Fahrradbügeln, einer Ladestation für E-Bikes und einer Luftpumpe ausgestattet. Sechs Standortvorschläge und drei Modellvarianten werden präsentiert.

In der Beratung wird Einvernehmen erzielt, dass der Standort bei der Kirche/Doppeleiche weniger gut befunden wird und dass dem Standort am Meiereikreisel ein Standort an der Poststraße auf der unbefestigten Fläche zwischen Nr. 3 und Nr. 5 bevorzugt werden sollte. Herr Schröder macht den Vorschlag Busbahnhof Schulzentrum.

Die vorgestellten Standortvorschläge und Modellvarianten sollen den Fraktionen übersandt werden und in der nächsten Ausschusssitzung sollen die Entscheidungen getroffen werden.

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

4/304

---

## 6 . Laubentsorgungsaktion

Herr Freitag erläutert verschiedene Möglichkeiten mit ihren Vor- und Nachteilen:

- Aufstellung von Containern im Gemeindegebiet oder alternativ auf dem Bauhof zur Anlieferung des Laubs der Straßenbäume durch die Bürger

- Abholung der von den Bürgern am Gehwegrand zusammengeharkten Laubhaufen

Ein Laubsauger wird von den Gemeinden Lütjensee und Trittau gemeinsam beschafft. Darüber hinaus stehen in Trittau 5.000 € Haushaltsmittel zur Verfügung.

Nach eingehender Beratung wird mehrheitlich festgehalten, dass durch den Bauhof in einem festgelegten Zeitraum 2 bis 3 Mal Abholungen in den betreffenden Straßen durchgeführt und hierzu Gitterkörbe aufgestellt werden sollen.

**Beschluss:** Die Laubsammelaktion soll im Herbst 2017 durchgeführt werden. Der Bau- und Umweltausschuss favorisiert dabei die Variante der Abholung in den einzelnen Straßen. Im Rahmen der verfügbaren Mittel sollen Gitterkörbe beschafft werden.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 0

(BUA Trittau vom 07.09.2017)

4/304

---

## 7 . Straße Hinter den Höfen hier: Verkehrsberuhigter Bereich oder Tempo-30-Zone

- Sachverhalt vgl. Vorlage des Fachdienstes Ordnung und Sicherheit vom 31.08.2017 –

Es erfolgt eine kurze Aussprache.

**Beschluss:** Die Straße „Hinter den Höfen“ soll als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen werden. Der Fachdienst Ordnung und Sicherheit möge im Einvernehmen mit der Gemeinde Trittau für die Straße „Hinter den Höfen“ bei der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Stormarn die Anordnung eines verkehrsberuhigten Bereiches beantragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 2/200, 4/301

---

### **8 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)**

- Ein Einwohner schlägt den Standort Seniorenwohnanlage Hardersweg für die Aufstellung von Outdoor Fitnessgeräten vor.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

- Auf Anfrage eines Einwohners wird mitgeteilt, dass das vom Bauhof eingesammelte Laub der Kompostierung zugeführt werde, ggf. auch der Verbrennung bei Schädlingsbefall.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

- Ein Einwohner gibt zu bedenken, dass Glaswände bei den Fahrradunterständen anfällig für mutwillige Beschädigungen sind.

(BUA Trittau vom 07.09.2017) 4/304

---

Vorsitzende/r

Protokollführer/in